



Aktenzeichen: 54//To/Leh

Datum: 10.08.2026

Hinweis:

Beratungsfolge: Betriebsausschuss MVZ an der Stadtklinik Frankenthal Stadtrat

**2. Zwischenbericht gemäß § 21 EigAnVO des Medizinischen Versorgungszentrums an der Stadtklinik Frankenthal
hier: Bericht Januar bis Juni 2026**

Die Verwaltung berichtet:

In diesem Zwischenbericht wird die Entwicklung der Gewinn- und Verlustrechnung des MVZs an der Stadtklinik Frankenthal aufgezeigt. Die Abrechnung des 1. Quartals liegt vor und wurde mit den übermittelten Werten in diesen Bericht eingearbeitet. Die Schätzung der Zahlen des 2. Quartals 2026 basieren auf den Leistungen des abgelaufenen Zeitraums April bis Juni 2026. Alle weiteren Quartalswerte entsprechen den Planansätzen des Jahres 2026. Die Zahlen des Jahres 2025 sind die des vorläufigen Ergebnisses.

Die Entwicklung der Erträge basiert für das 2. Quartal noch auf der Simulation der übermittelten Leistungen der verantwortlichen Personen durch die kassenärztliche Vereinigung, da bisher lediglich die Quartalsabrechnung für das 1. Quartal vorliegt. Die Scheinzahlen des 1. und 2. Quartals 2026 entsprechen den tatsächlichen erbrachten Leistungen. Die Leistungen der beiden Quartale sind von einem zum Durchschnitt der Leistungen des Jahres 2025 unterdurchschnittlichen Volumen im Fachbereich Neurologie und einem überdurchschnittlichem im Bereich Psychotherapie gekennzeichnet.

Das Ergebnis der Neurologie begründet sich aus dem Ausscheiden eines Mitarbeiters, der bisher nicht ersetzt werden konnte. In der Psychotherapie ist offensichtlich, dass die Leistungssteigerung nicht mit einer entsprechenden Erlössteigerung einhergeht. Das zusammengefasste Ergebnis der ersten sechs Monate des Jahres 2026 weist eine Überschreitung zu dem vorsichtig kalkulierten Planansatz auf.

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	☐	Einstimmig:	☐	Ja-Stimmen:	☐
			Nichtöffentlich:	☐	Mit	☐	Nein-Stimmen:	☐
					Stimmenmehrheit:	☐	Enthaltungen:	☐
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:		Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:	
☐	☐ siehe Rückseite:		☐		☐			

Die Erlöse liegen dabei ebenfalls etwas über den heruntergebrochenen Planwerten. Bei den Aufwendungen erkennt man das Fehlen eines ärztlichen Mitarbeitenden. Im Bereich der Sachkosten liegt jedoch eine deutliche Überschreitung vor, die über der Einsparung im Personalbereich liegt. Verantwortlich hierfür sind der EDV-Aufwand und die Kosten für die Bereitschaftsdienst-Umlage, die im Wirtschaftsplan für das Jahr 2026 noch nicht berücksichtigt war.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Dr. Nicolas Meyer
Oberbürgermeister

Anlage:

2. Zwischenbericht 2026